

(Präsident.)

(A) (Nr. 902.) Protokollauszug der Ersten Kammer über Kap. 96, 97, 98, 100 und 101 des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1904/05, Volksschulen, katholische Kirchen und wohltätige Anstalten, Sonstige Kultuszwecke, Stiftungsmäßige und privatrechtliche Leistungen der Staatskasse für Kirchen- und Schulzwecke, sowie Allgemeine Ausgaben bei dem Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts betr.

(Nr. 903.) Protokollauszug der Ersten Kammer über Kap. 36 des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1904/05, Oberrechnungskammer betr.

(Nr. 904.) Desgleichen über Kap. 1 des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1904/05, Forsten betr.

(Nr. 905.) Desgleichen über Kap. 8 und 9 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1908/09, Porzellanmanufaktur und Steinkohlenwert Zauderode, sowie eine hierzu eingegangene Petition betr.

(Nr. 906.) Protokollauszug der Ersten Kammer über Kap. 32 und 33 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1908/09, Gesamtministerium und Staatsrat, sowie Kabinettskanzlei betr.

(B) (Nr. 907.) Desgleichen über Tit. 6 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1908/09, Beseitigung des Schienenüberganges der Dresden-Tharandter Staatsstraße bei Station 63 + 13 DW unter Hochlegung der Dresden-Werdauer Linie von Station 54 + 78 bis 66 + 25 (zweite und letzte Rate), nebst hierzu eingegangene Petitionen betr.

(Nr. 908.) Desgleichen über Tit. 12 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1908/09, Erweiterung des Bahnhofes Adorf (dritte Rate) betr.

Präsident: Die Protokollauszüge unter den Registrandennummern 902 bis 904 und 906 bis 908 sind zu den Akten zu nehmen, während der Protokollauszug unter 905 an die Finanzdeputation A zur anderweiten Berichterstattung abzugeben ist.

(Nr. 909.) Desgleichen über die Petition der Aufseher der staatlichen Hüttenwerke bei Freiberg um Besserung ihrer Pensionsverhältnisse.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation zur Ausfertigung der Ständischen Schrift.

(Nr. 910.) Anderweiter Bericht der Rechenschaftsdeputation, die Übersicht C der Ausgaben und Reservate des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05 betr.

Präsident: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 911.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über die Petitionen des Stadtgemeinderates Jöhstadt und Genossen um Fortsetzung der Wolkenstein-Jöhstädter Eisenbahnlinie nach

Böhmen von Jöhstadt aus und des Stadtrates zu Wolkenstein und Genossen um Fortsetzung dieser Eisenbahn von Station Schmalzgrube aus im Preßnitzale bis zur Landesgrenze bei Christophhammer-Preßnitz i. B.

Präsident: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 912.) Desgleichen über die Petitionen mehrerer Vereine der Ostvorstadt Leipzig und des Rates der Stadt Leipzig um Errichtung einer Haltestelle für Personen- und Güterverkehr in Leipzig-Volkmarisdorf oder Leipzig-Sellerhausen.

Präsident: Desgleichen.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Ich darf die Herren bitten, Platz zu nehmen.

Punkt 1: „Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 20 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1908/09, Erweiterung des Bahnhofes Dschas (dritte und letzte Rate), nebst dazu eingegangene Petitionen betreffend.“ (Drucksache Nr. 319.)

Berichterstatter Herr Abg. Wittig.

Ich eröffne die Debatte und gebe das Wort dem Herrn Berichterstatter. (D)

Berichterstatter Abg. **Wittig:** Meine verehrten Herren! Zu dem Antrage, der Ihnen vorliegt, habe ich zunächst zu bemerken, daß ein Druckfehler unterlaufen ist; es muß in dem Antrage Drucksache Nr. 319 unter Punkt 2 nicht „Alefetter“, sondern „Alefeker“ heißen.

Was die Sache selbst anlangt, meine Herren, so habe ich Ihnen zu berichten, daß für die insgesamt auf 840,500 M. veranschlagten Kosten der Erweiterung des Bahnhofes Dschas für die Finanzperiode 1900/01 als erste Rate 200,000 M. und unter Tit. 16 des Außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für die Finanzperiode 1906/07 als zweite Rate 300,000 M., in Summa also 500,000 M. bis jetzt bewilligt wurden. Die bis Ende des Jahres 1907 entstandenen Aufwendungen für Arealerwerb, Wegeherstellungen, Ausführung des größeren Teils der Erd- und Felsenarbeiten, sowie des Oberbaues für die Schmalspuranlagen und Anlegung eines Zwischenbahnsteiges für die Hauptlinie mit schienenfreiem Zugang, belaufen sich auf 488,671 M., so daß von den bewilligten 500,000 M. Ende 1907 noch 11,329 M. verfügbar waren.